

„Elternwerkstatt“ 13.11.2018

Thema : „Ich schaff das schon“

„Kinder sind wie Schmetterlinge im Wind. Manche fliegen höher als andere, aber alle fliegen so gut sie können.

Vergleiche sie nicht untereinander, denn jedes Kind ist einzigartig, wundervoll und etwas ganz Besonderes“.

Einleitung

- Wenn Kinder in die Schule kommen, dann ändert sich nicht nur für sie der Alltag, sondern auch für ihre Eltern. Der gesamte Tagesrhythmus verschiebt sich und alle müssen sich umstellen. Hausaufgaben, Lernen und Ziele erreichen gehören jetzt u.a. tagtäglich dazu.
- Der Übergang vom Kindergarten zur Schule markiert für Kinder einen neuen Lebensabschnitt. Für sie beginnt jetzt eine qualitativ neue und ausgesprochen fruchtbare Entwicklungsphase, in der die grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Umgang mit sich und der Welt erworben werden.
- Als Ergebnis der kindlichen Entwicklung zwischen **sechs und zehn Jahren** könnte man beinahe sagen: "schon fast erwachsen", so vielseitig und grundlegend ist das, was sich Kinder während dieser Zeit an neuen Verhaltensweisen aneignen.
- Ihr Kind braucht Sie jetzt zeitlich, emotional und intellektuell stärker als im routinierten Kindergartenalltag. Gleichzeitig ist zu spüren, wie der Sohn oder die Tochter neue Schritte zur Selbstständigkeit unternimmt, sich an anderen Kindern und Erwachsenen orientiert und sich von Ihnen, liebe Eltern, zu lösen beginnt. Das **Thema Schule-Hort und damit Leistung, Bewertung, Entwicklung**- hält permanent Einzug in den Familienalltag.
- Mit 6 Jahren ist zu 95% die Hirnentwicklung (Quantität) abgeschlossen

Im Zuge steigender gesellschaftlicher Veränderungen und Unsicherheiten sind soziale Kompetenzen **zentral** für eine gelungene Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und somit Grundlage der sozialen Inklusion.

Definition:

- **Kompetenzen** beschreiben und zeigen Fähigkeiten und Fertigkeiten im pädagogischen Kontext (Zusammenhang-Beziehung). Sie beziehen sich zugleich auf konkrete Handlungsvollzüge und auf die ihnen vorausgehenden Prozesse.

Soziale Kompetenzen sind z. B.

- Eigene Wünsche und Bedürfnisse zu äußern
 - Eine eigene Meinung zu äußern und zu vertreten
 - Eigene Gefühle kontrolliert zum Ausdruck zu bringen
 - Mitfühlend und tröstend zu reagieren
 - Auf Kontaktwünsche anderer Kinder einzugehen
 - Regeln erfassen, akzeptieren und beachten
 - Eigenen mimischen Emotionsausdruck zu zeigen
- Wahrnehmung, Empathie, Denken, Motivation und Verhalten zeigen im sozialen Kontext Wirkung auf die Entwicklung der Persönlichkeit.
- Grundlagen sozialen Verhaltens sind einerseits genetisch bedingt (früher 60%-heute 30-40%), andererseits ist die Familie, das Umfeld, Freunde, die Persönlichkeit selbstbestimmend involviert

Sie, liebe Eltern, können Ihr Kind ganz bewusst unterstützen, in dem Sie Ihrem Kind sagen oder zeigen wie:

- wichtig es für Sie ist...
- wie lieb Sie es haben...
- dass Sie sich auch Sorgen, wenn...
- dass Sie stolz sind, weil...
- trau dich, probiere dich aus...
- du schaffst das...
- ich helfe dir...
- ich bin dabei...

Wenn Ihr Kind in die Grundschule kommt, dann sollten Sie ihm **kleine Aufgaben im gemeinsamen Zusammenleben** geben und somit ein Stück Verantwortung übertragen. Dies ist wichtig, da es auch in der Schule Verantwortung übernehmen muss.

Lassen Sie Ihr Kind mitbestimmen, welche Pflichten es übernehmen wird. Es kann sich aussuchen, ob es die Blumen gießt, den Müll raus bringt oder die Spülmaschine ausräumt.

Jedoch sollten Sie dabei darauf achten, dass Sie Ihr Kind nicht überfordern. Gerne kann es mal einspringen und mal noch Milch kaufen gehen, wenn die Mutter gerade kocht. Aber wenn ein Grundschulkind jeden Tag auf seinen kleinen Bruder aufpassen oder ihn vom Kindergarten abholen muss, gehen die Pflichten zu weit.

Das Kind sollte immer noch Zeit zum Spielen haben, in Ruhe seine Hausaufgaben machen können und einfach nur ein Kind sein dürfen.

Verantwortung übergeben heißt auch: Dem Kind etwas zutrauen im Rahmen seiner körperlichen und psychischen Kräfte.

Merke: Richte den Blick auf Stärken, Ressourcen und Vertrauen...